

Einbettung der Kontakte in die Lebenswirklichkeit 1

- Bei einem Scheidungskind dienen Kontakte, die gewachsene Bindung und Beziehung zum getrennt lebenden Elternteil zu pflegen und zu erhalten. Während des Umgangs übernimmt der andere Elternteil Elternrolle und erzieherische Aufgaben.
- Beim fremdplatzierten Kind, das mit keinem der Elternteile mehr jeden Tag zusammenlebt, können Kontakte je nach **Familiengeschichte** und **bisherigen Bindungen** einen sehr unterschiedlichen Sinn und Zweck haben.
- Je nach **Auftragsverhältnis** und **Lebensperspektive** haben die Kontakte völlig unterschiedliche Ziele und Inhalte.
- Beim Pflegekind ohne Rückkehroption, kann es falsch sein, wenn Eltern für ihr Kind während des Kontakts in einer Pflegefamilie erzieherische Aufgaben übernehmen wollen oder wenn Pflegeeltern diese während des Besuchs erwarten.

Einbettung der Kontakte in die Lebenswirklichkeit 2

- Die Besuchssituation ist für Kind, Eltern und Pflegeeltern eine Ausnahmezeit, ist kein Alltag.
- Bei Langzeitperspektiven haben Leibliche Eltern und Pflegekind keinen gemeinsamen Lebensmittelpunkt, haben keine Alltagsvertrautheit mehr.
- Bei vorgesehener Rückführung dienen Kontakte der Förderung und Verbesserung der Beziehung. Es sollte viel Alltagsverantwortlichkeit in die Zeit eingebaut werden
- Bei Pflegekindern ohne Rückkehroption, z.B. auch bei der offenen Adoption, dienen die Kontakte der gegenseitigen Orientierung, wer die, der andere ist, wie es ihr, ihm geht
- Kinder sind am zufriedensten, wenn sich die Erwachsenen während der Besuche möglichst kongruent gemäß ihrer realen Lebenssituation verhalten.
- So hat sich als wirkungsvoll erwiesen, mit Kind, Pflegeeltern und leiblichen Eltern eine Besuchsdefinition zu entwickeln.

Diese Folien *Kontakte von Pflegekindern zur Herkunftsfamilie*

– *Einbettung in die Lebenswirklichkeit*

können in ihrer aktuellen Version

jederzeit von meiner Homepage

<http://www.irmelawiemann.de>

heruntergeladen werden.

[Einbettung der Kontakte in die Lebenswirklichkeit](#) hat die Adresse:

<http://www.irmelawiemann.de/dl/dl.pdf?download=Kontakte-Herkunft-Lebenswirklichkeit-Wiemann.pdf>

Sie finden diese und andere Folien und Seminarunterlagen

zu **Kontakten von Pflegekindern zur Herkunftsfamilie**

auf der Seite <http://www.irmelawiemann.de/seiten/papiere.htm>

Meine [Literaturempfehlungen zu Adoption und Pflegekindern](#) sind unter

<http://www.irmelawiemann.de/seiten/Literatur-Adoption-Pflegekinder.htm> zu finden.